

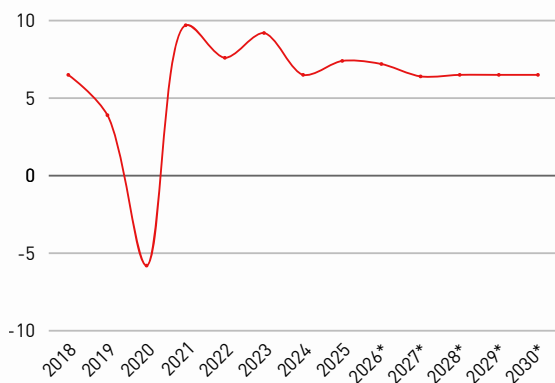
INDIEN WIRTSCHAFTSBERICHT

AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER NEW DELHI
APRIL 2026

Highlights

- Indien mit 7,4% BIP-Wachstum der am stärksten wachsende G20-Staat in 2025; erwartetes Wachstum 2026: 7,2%
- Regierung strebt zunehmende Integration in die Weltwirtschaft an
- massive öffentliche Investitionen und steigender Privatkonsum
- ca. 130 Mrd. USD (3,1 % des BIP) pro Jahr für die Infrastrukturentwicklung
- Österreichischer Exportrekord 2025 mit EUR 1,48 Mrd (+ 13,6 %)

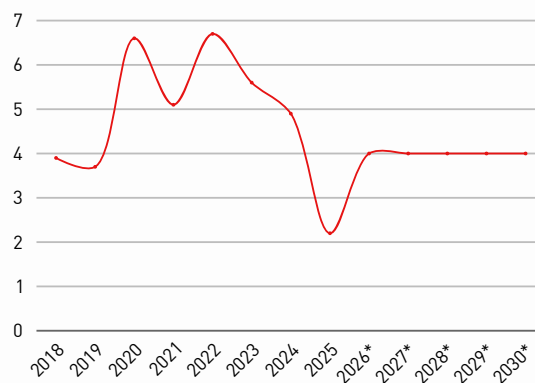
BIP Wachstumsrate in %



*Prognosen

Quelle: Länderprofil Indien

Inflationsrate in %



*Prognosen

Quelle: EIU Report

Aktuelles aus der indischen Wirtschaft

Wirtschaftswachstum dank Inlandsnachfrage

Indien ist im Ende März 2026 abgelaufenen indischen Wirtschaftsjahr um beachtliche 7,4 % des BIP gewachsen und befindet sich auf einem positiven Wachstumspfad. Damit ist Indien die am stärksten wachsende Volkswirtschaft aller G20 Staaten und man geht davon aus, dass dieses hohe Wachstumsniveau auch mittelfristig gehalten werden kann. Diese Dynamik wird von einem wieder erstarkten Privatkonsum und einem enormen Investitionsprogramm der Regierung getragen.

Wirtschaftliche Entwicklung 2025/26

Nachfrageseitig legten 2025/26 der Privatkonsum um 7,4 % (61 % BIP-Anteil) und die Investitionen um 5,5 % (30 % BIP-Anteil) zu, während die öffentlichen Ausgaben um 2,5 % (9 % BIP-Anteil) zurück gingen. Angebotsseitig steigerte sich die Landwirtschaft um 5,0 % (14 % BIP-Anteil), der Industriesektor um 7,8 % (31 % BIP-Anteil) sowie der Dienstleistungsbereich um 7,4 % (55 % BIP-Anteil), wobei hier IT-Services dominieren.

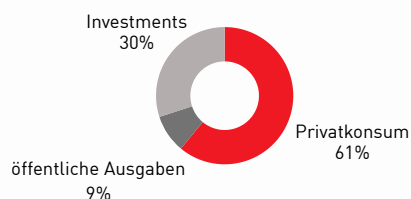
Staatshaushalt

Das Budgetdefizit erreichte 2025/26 4,4 % des BIP und dürfte im laufenden Budgetjahr bei 4,3 % bleiben. Nach einem Rückgang des Inflationsdruckes belässt die Zentralbank den Leitzinssatz im Februar 2026 bei 5,25 % unverändert. Die Inflation dürfte sich von 2,2 % (2025/26) auf 4,0 % im laufenden Finanzjahr erhöhen.

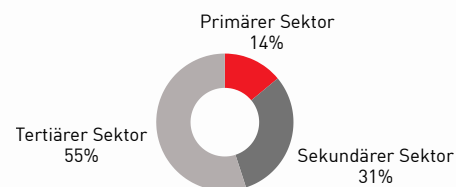
Budget 2026/27

Budgetschwerpunkte für das laufende Finanzjahr sind die Energiesicherheit, Ausbau der Industrie, Strukturreformen, Reduktion der Importabhängigkeit bei sensiblen Bereichen und monetäre Stabilität. Das umfangreiche Investitionsprogramm der Regierung läuft weiter; 130 Mrd. USD (3,1 % des BIP) sind für den Ausbau der Infrastruktur geplant mit Fokus neue Frachtkorridore, Ausbau der Fracht-Schifffahrt, Entwicklung von Industriekorridoren und Schnellzug-Strecken. Weiter noch Ausbau der Atomenergie sowie Halbleiter- und Elektronikproduktion.

BIP Anteil Nachfrageseitig

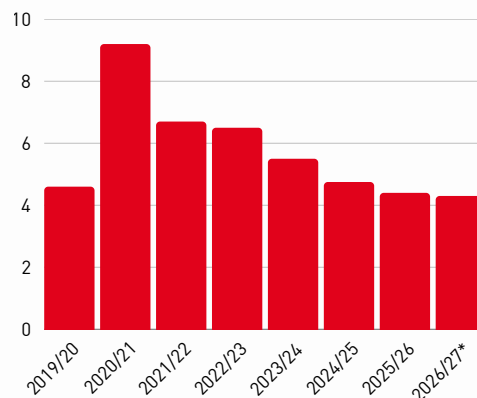


BIP Anteil Angebotsseitig



Quelle: EIU Report

Budgetdefizit in Prozent des BIP



*Prognosen

Quelle: Reserve Bank of India



WKÖ-Exporthandel

Vergleichen Sie Wirtschaftskennzahlen und Warenströme weltweit und analysieren Sie Marktchancen für Ihr Produkt!
Scannen Sie den QR-Code um loszulegen.

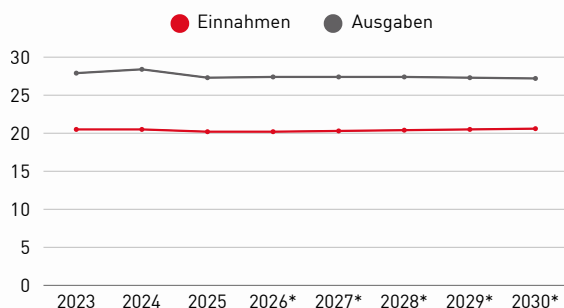
Kennzahlenanalyse

Wirtschaftskennzahlen	2024	2025	EU-Vergleich 2024	Indien 2026*
Veränderungen des realen BIP % zum Vorjahr	6,5	7,4	1,1	7,2
Bruttoinlandsprodukt, lauf. Preise in Mrd. USD	3.952	4.101	19.460	4.323
BIP je Einwohner, lauf. Preise in USD	2.724	2.802	43.046	2.928
BIP je Einwohner, KKP in USD	11.160	12.156	63.610	13.257
Inflationsrate in % zum Vorjahr	5,0	2,2	2,6	4,0
Arbeitslosenquote in % Erwerbsbev. 15-64	8,0	7,1	5,9	7,5
Budgetsaldo des Staates in % des BIP	-4,8	-4,4	-3,1	-4,3
Staatsverschuldung in % des BIP	56,1	56,4	82,4	56,0

*Prognosen

Quellen: Länderprofil ; EU: Wechselkurs: 1 USD = 0,86 EUR (11.11.2025)

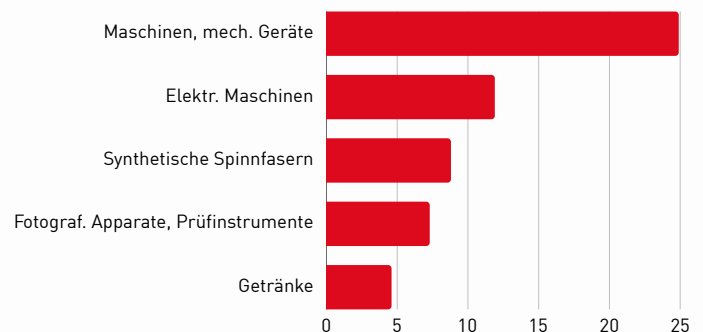
Gesamteinnahmen und -ausgaben des Staates in % des BIP



*Prognosen

Quellen: Länderprofil / Statistik Austria

Top 5 Exportgüter 2024*



*Anteile an der Warenausfuhr insgesamt in % auf Basis HS 2-Steller

Quellen: Länderprofil / Statistik Austria

Kennzahlenanalyse, Einschätzungen des Wirtschaftsdelegierten

Die makroökonomischen Daten sind sehr positiv und stabil. Trotz hohem Wirtschaftswachstum sind Staatsverschuldung, Budgetdefizit und Inflation auf niedrigem Niveau und das Pro-Kopf-Einkommen steigt kontinuierlich. Lediglich die Arbeitslosigkeit ist auf hohem Niveau, wobei die Regierung hier gegensteuert.



Länderprofile

Interessieren Sie sich für weitere Kennzahlen?

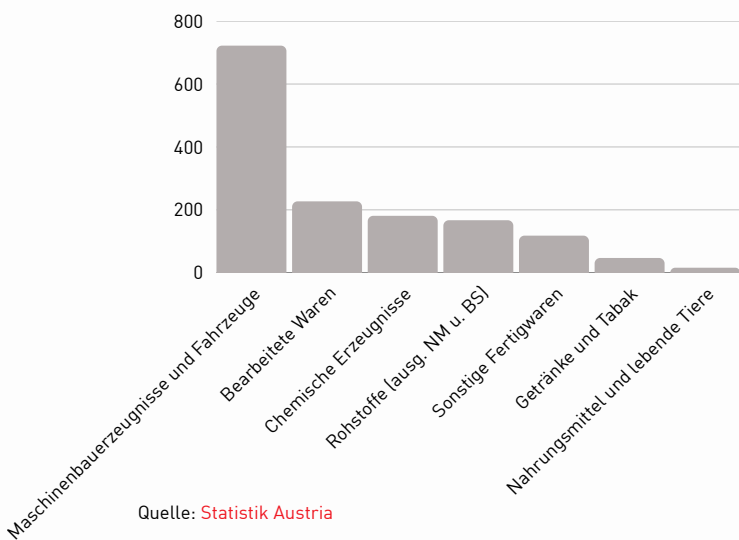
Scannen Sie einfach diesen QR-Code, um das Länderprofil

zu entdecken!

Wirtschaftsbeziehungen mit Österreich

Die heimischen Exporte nach Indien sind 2025 um 13,6 % auf EUR 1,48 Mrd. gestiegen, während die Importe um 1,1 % auf EUR 1,48 Mrd. zurück gingen. Die Handelsbilanz ist somit ausgeglichen. Die wichtigste Warengruppe Maschinen und Fahrzeuge (Motoren, Generatoren, Druckmaschinen, Maschinen für die Kunststoffindustrie, Metallbearbeitungsmaschinen, Pumpen, Kräne, Ventile, Armaturen, Getriebe, elektrische Schalttafeln, Isolationsdrähte, Batterien, PKWs, Kfz-Teile und Schienenfahrzeuge) ist um 33,8 % auf EUR 722,1 Mio. (Exportanteil 49 %) gestiegen; chemische Erzeugnisse (Chemikalien, Pharmazeutika, Kunststoffe und Insektizide) um 21,3 % auf EUR 180,6 Mio. (Exportanteil 12 %), sonstige Fertigwaren (Mess-, Prüf- und Kontrollgeräte, Kunststoffprodukte, Magnetbänder, orthopädische Apparate, Druckerzeugnisse) um 5,9 % auf EUR 124,7 Mio. (Exportanteil 8 %).

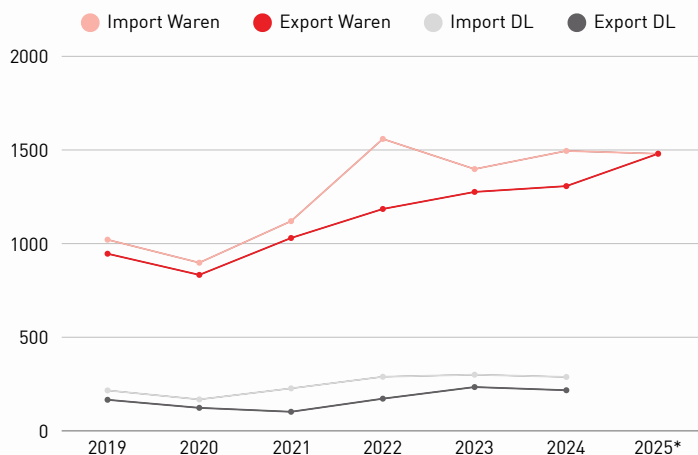
Österreichische Warenexporte 2025 in Mio. EUR, gesamt 1.480 Mio. EUR



Rückgänge gab es hingegen bei den folgenden Produktgruppen: „Bearbeitete Waren“ (Leder, Kautschukwaren, Papier und Pappe, Textilien, Feuerfestmaterial, Schleifsteine, Glaswaren, Eisen und Stahl, Nichteisenmetalle und Metallwaren) um 10,5 % auf EUR 227,1 Mio. (Exportanteil 15 %), Rohstoffe (Spinnfasern, Schrott, Nadelholz) um 2,6 % auf EUR 167,3 Mio. (Exportanteil 11 %) und alkoholfreie Getränke um 22,0 % auf EUR 46,8 Mio. (Exportanteil 3 %).

Die Dienstleistungsexporte nach Indien erreichten im 1. Halbjahr 2025 105 Mio. EUR und die Importe 169 Mio. EUR. Stand der österreichischen Direktinvestitionen in Indien lag Ende 2024 bei 762 Mio. EUR während die indischen in Österreich bei 1,2 Mrd. EUR lagen.

Österreichische Export- und Importentwicklung mit Indien in Mio. EUR



Derzeit bestehen in Indien 160 österreichische Niederlassungen, davon sind 65 Produktionsunternehmen, 45 im Bereich technischer Dienstleistungen und 50 Vertriebsbüros. Im jährlich erhobenen Global Business Barometer zeigt sich eine große Mehrheit der Niederlassungen mit der Wirtschaftsentwicklung als sehr zufrieden.

Österreichisches Know-how genießt in Indien einen sehr guten Ruf und sowohl dem Export von Spitzen-Technologien als auch dem Technologietransfer kommt große Bedeutung zu. Ausgezeichnete Geschäftschancen bestehen in den Bereichen Industrie-Modernisierung (Anlagenbau, Automatisierung), Automotive/Mobility, Verkehrs-Infrastruktur (Schiene, Seilbahnen, Tunnelbau, Verkehrsmanagement), E-Wirtschaft, Erneuerbare Energien und im Bereich Smart & Green City (Urban & Umwelt-Technologie). Weiter noch in Spezialnischen wie Start-ups, Digitalisierung und Innovation sowie Bollywood-Film-Produktionen. Der enorme indische Fachkräfte- und Talent-Pool (Recruiting) gewinnt an Bedeutung.



Zoll, Import & Export

Wir beraten Sie gerne zu den Zollbestimmungen und geben Ihnen Starthilfe bei Ihren ersten Auslandsgeschäften.

Mehr Informationen gibt es gleich hier.

Top-Branchen und Trends

Wachsende Mittelschichte mit neuem Konsumverhalten und Talent-Pool

Die indische Mittelschicht ist von 19 % im Jahr 2015 auf 32 % im Jahr 2024 gewachsen und wird voraussichtlich bis 2030 47 % erreichen. Der Internationale Währungsfonds schätzt, dass das Pro-Kopf-Jahreseinkommen bis 2047 um 60 % auf 4.280 USD steigen wird. Mit diesem Wachstum verändert sich auch das Konsumverhalten: Die Menschen sind offener für neue Trends in den Bereichen Wohnen, Mode, Kunst und Kultur und schätzen zunehmend importierte Konsumgüter. Einkaufszentren und Supermärkte sind alltäglich geworden, und die Anforderungen an Infrastruktur und Gesundheitssysteme steigen. Auch ein stärkeres Umweltbewusstsein entsteht. Über 40 Mio. Studenten beginnen jährlich eine höhere Ausbildung – der Talent- und Fachkräfte-Pool wächst. Die wirtschaftliche Entwicklung führt auch zu einem Gesellschaftswandel mit einer Änderung der traditionellen Werte.

StartUps – Innovation – Digitalisierung

Mit 110.000 StartUps ist Indien das drittgrößte Ökosystem der Welt und beherbergt 7.000 Forschungs- und Entwicklungszentren. Städte wie Bangalore und Hyderabad sind führend in IT-Dienstleistungen, FinTech, Cloud-Technologien, E-Health, Ed-Tech, Künstlicher Intelligenz und Biotechnologie. Indien ist zudem ein bedeutender Impfstoffproduzent und hat über 420 Satelliten für 34 Staaten gestartet. In der Digitalisierung nutzen 750 Millionen Konsumenten täglich Smartphones, und fast die Hälfte aller weltweiten Echtzeit-zahlungen wird über das UPI-System abgewickelt. Der E-Commerce-Bereich wächst rasant und wird von der Regierungsplattform „Open Network for Digital Commerce“ unterstützt. Indien fungiert als „globales Bürohaus“ mit 50 % der weltweit ausgelagerten Dienstleistungs-Hubs, die sich auf Künstliche Intelligenz, maschinelles Lernen und Datenanalyse konzentrieren; dies wird zunehmend auch für KMUs interessant.

Infrastrukturausbau – Smart & Green City Projekte

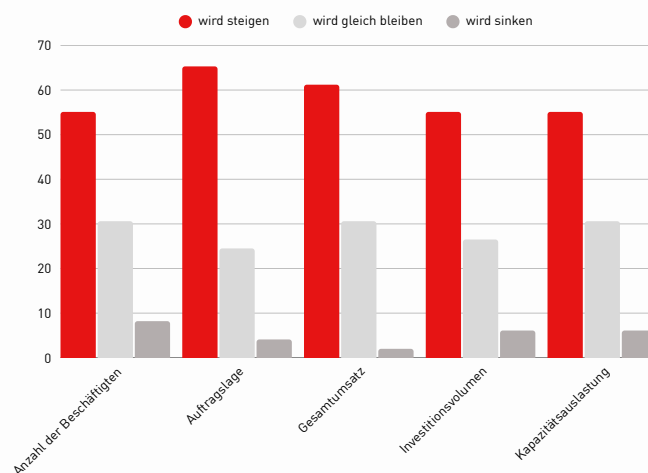
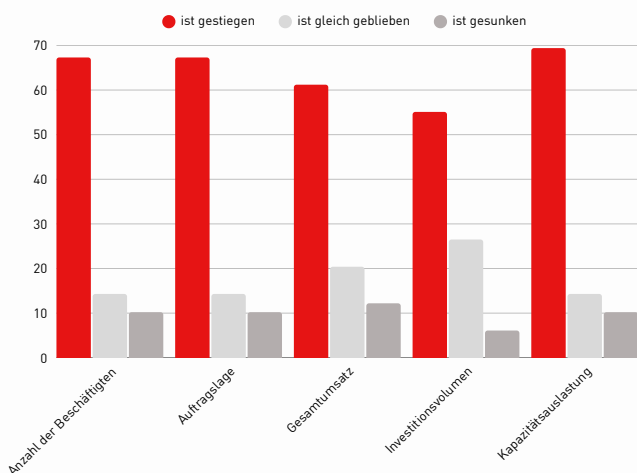
Der strategische Regierungsplan „Viksit Bharat“ zielt darauf ab, das Land bis 2047 mit Investitionen von jährlich etwa 120 Milliarden USD (3,4% des BIP) in die Infrastrukturentwicklung zu transformieren. Seit 2014 wurde das Autobahnnetz um 60 % erweitert und das Eisenbahnnetz täglich um 7,9 km ausgebaut. Auch die Hafenskapazität und die Anzahl der Flughäfen wurden verdoppelt, was die Logistikkosten senkt und die Wettbewerbsfähigkeit steigert. Die „Smart City Mission“ hat seit 2015 8.000 Stadtentwicklungsprojekte umgesetzt, um die Lebensqualität in den Städten zu verbessern. Die Regierung konzentriert sich auch auf Ausbildung, Landwirtschaft, Energiesicherheit, Wassermanagement, Katastrophenschutz, Tourismus, Forschung und Entwicklung sowie den Ausbau des Solarnetzwerks.

„Make in India“ - Indien als globaler Produktionsstandort

Indiens bedeutendste Industriesektoren umfassen Stahl, Erdöl, Chemie, Lebensmittel, Pharma, Zement, Automobil, Maschinenbau und Textil. Die „Make in India“-Initiative fördert die Industrieproduktion durch Protektionismus und Subventionen in Bereichen wie Automobil, Pharma, Elektronik, Solarpaneele und Lebensmittelverarbeitung. Logistiko-optimierung, Ausbildungsinitiativen, Bürokratieabbau und Freihandelsabkommen sollen die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen verbessern und Indien zu einem globalen Produktionsstandort machen.

Einschätzungen zum Markt

Stimmungsbarometer der Unternehmen in Indien



Quelle: Global Business Barometer 2024

Input zur Umfrage der Auslandsniederlassungen

Wie beurteilen Sie folgende marktbezogenen Themen für den Wirtschaftsstandort im Land Ihrer Niederlassung? Anteil in %

Die Umfrage bei den österreichischen Niederlassungen in Indien zeichnet ein sehr positives Bild, was auch die allgemeine wirtschaftliche Aufbruchstimmung widerspiegelt. Der überwiegende Teil der Befragten bestätigt in den abgefragten Parametern eine positive Entwicklung und geht auch davon aus, dass sich zukünftig eine weitere Steigerungen ergeben.

Dos and Don'ts

Indien ist als sehr gastfreundliches Land bekannt und Hauseinladungen sollten nur bei wirklich zwingenden Gründen abgelehnt werden.

Neben dem Gruß mit vor der Brust gefalteten Händen ("Namaste") ist zwischen Männern das Händeschütteln gebräuchlich. Frauen grüßt man meist mit Namaste und durch eine kurze Verneigung. Als Ehrengast wird dem ausländischen Besucher oft eine Blumenkette um den Hals gelegt. Diese kann entweder sofort oder nach kurzem Tragen abgelegt werden. Es sollten unabsichtliche Berührung mit dem Schuh/Fuß vermieden werden.

Die zwanglose Unterhaltung, vor allem bei Abendeinladungen, erfolgt immer vor dem Essen, das spät serviert wird. Auf die verschiedenen Essgewohnheiten aus religiösen Gründen sollte auch bei einem Besuch eines indischen Geschäftsfreundes in Österreich geachtet werden. Unmittelbar nach dem Essen ist die Einladung im Normalfall zu Ende. Die österreichische Sitte des gemütlichen Plauderns nach dem Essen bei Kaffee oder Brandy ist in Indien nicht üblich.

Gastgeschenke sind in Indien durchaus üblich. Besonders gut kommen ausländische Produkte an (z.B. Porzellan, Kristall, Parfum, Cognac, etc.). Bei Alkoholgeschenken sollte vorab geklärt werden, ob der Gastgeber grundsätzlich Alkohol trinkt.

Persönlicher Tipp des Wirtschaftsdelegierten:

Indien gehört zum polychronen Kulturkreis, wo die persönliche Kontaktpflege extrem wichtig ist.

Gastfreundschaft hat lange Tradition und wichtig ist ein respektvoller Umgang auf Augenhöhe.

Unangenehme Fragen zu Themen wie Armut, Kastenwesen oder auch Umweltverschmutzung sollten vermieden werden. Das Eintauchen in eine 5.000 Jahre alte schillernde und faszinierende Kultur ist für die meisten Besucher eine enorme Bereicherung.

Wegbereiter vor Ort

AußenwirtschaftsCenter New Delhi
66 Sunder Nagar
110 003 New Delhi, Indien

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 09:00-17:30
MEZ +4,5 Stunden | MESZ + 3,5 Stunden

T +91 11 43635020, 91 11 43635021
E newdelhi@wko.at
W <https://www.wko.at/aussenwirtschaft/indien>



© www.studiohuger.at

WKÖ Wirtschaftsdelegierter
Mag. Hans-Jörg Hörtnagl
Jetzt vernetzen ([LinkedIn](#))

Veranstaltungshighlights

Wirtschaftsmision Indien | 10.04.-18.04.2026 | Mumbai – New Delhi |
Anlässlich eines höchstrangigen offiziellen Besuchs Österreichs in Indien

Wirtschaftsmision Greentech India inklusive IFAT Mumbai 2026
07.09.-11.09.2026 | Mumbai - Chennai
Chancen für Recyclingtechnik & Abfallmanagement aus Österreich im
bevölkerungsreichsten Land der Erde

Wirtschaftsmision Schienenverkehr & städtische Infrastruktur
16.11.-19.11.2026 | New Delhi – Mumbai
Indiens smarte, urbane Zukunft mitgestalten – Geschäftschancen für
österreichische Unternehmen im größten Wachstumsmarkt Asiens



**Entdecken Sie weitere
Veranstaltungen mit Indien-Bezug!**
Scannen Sie den QR-Code, um
mehr zu erfahren!



Hören Sie rein: der **Podcast der
AUSSENWIRTSCHAFT** zum Thema
"Indien - ein Besuch im Subkontinent".



Schauen Sie rein: Melden Sie sich
beim **AussenwirtschaftsCenter New
Delhi** für den Newsletter an.



© 704452918 | stock.adobe.com



Hier scannen oder klicken
und über unsere Services
weltweit für Sie und Ihr
Unternehmen informieren!

Weitere Informationen:
[Recht, Steuern & Investitionen](#)
[Zoll, Import & Export](#)
[Reisen und vor Ort](#)

AUSTRIA IST ÜBERALL.

shutterstock | kharlamova



Disclaimer

Hinweis zu den gesetzlichen Grundlagen der Beratungs- und Informationspflichten der Außenwirtschaftsorganisation der Wirtschaftskammer Österreich und ihren Außenwirtschaftszentren.

IMPRESSUM

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere die Rechte der Verbreitung, der Vervielfältigung, der Übersetzung, des Nachdrucks und die Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere elektronische Verfahren sowie der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten. Die Wiedergabe mit Quellenangabe ist vorbehaltlich anderslautender Bestimmungen gestattet. Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA ausgeschlossen ist. Darüber hinaus ist jede gewerbliche Nutzung dieses Werkes der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten.

© AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA DER WKÖ

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz i.d.g.F.

Herausgeberin, Medieninhaberin (Verlegerin) und Herstellerin: WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH / AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien

Redaktion: AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER NEW DELHI

T +91 11 43635020

E newdelhi@wko.at

W <https://www.wko.at/aussenwirtschaft/indien>

EIN SERVICE DER AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA